

Evangelische  
**PAULUS**  
Kirchengemeinde

**Gemeindebrief von**  
**1. Advent, 27. November,**  
**bis zum**  
**21. Februar 2023**



# Historische Feuerwehr beim Sommerfest



*Im Psalm 139 heißt es:*

***„Ich danke dir dafür, Gott, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.“***

Wenn ich in letzter Zeit Nachrichten höre, dann habe ich den Eindruck, dass unsere Welt ziemlich am Ende ist. Ich höre ständig von Krisen, von Krieg, von Katastrophen und ungelösten Problemen.

Die Nachrichten, die ich höre, sehe oder lese, bilden natürlich nicht die ganze Wirklichkeit ab. Sie sind eine Auswahl aus Millionen von Nachrichten, die es jeden Tag gibt. Nachrichten sind aber erst dann interessant, wenn sie etwas Ungewöhnliches, das die Aufmerksamkeit erregt, beinhalten. Man könnte es etwas überspitzt so formulieren: Nur eine schlechte Nachricht ist eine gute Nachricht.

Deshalb schaffen es so viele schreckliche Unfälle, Morde und Katastrophen in die Nachrichten. All das, was gut läuft aber unspektakulär ist, darüber wird eher wenig berichtet. Das erleben wir auch auf der Straße. Wenn

zwei Menschen sich küssen, gehen die anderen schnell vorbei. Wo zwei Menschen sich prügeln, bleiben viele stehen. Man könnte sich fragen, ob wir Menschen eher fasziniert sind, von dem, was nicht gut ist. Zumindest hat das unsere Aufmerksamkeit.

Ganz ähnlich ist es auch bei vielen Gebeten. Es wird viel geklagt vor Gott, was alles in der Welt nicht gut ist und besser werden soll. Der Dank steht demgegenüber oft zurück. Deshalb finde ich es wichtig, dass wir uns immer wieder bewusst Zeit nehmen, um Gott Danke zu sagen, um uns darüber klar zu werden, wofür ich dankbar sein darf.

Das Danke sagen zeigt uns, dass das Leben kostbar ist und es sich lohnt zu leben, dass es bei allen Problemen auch viel Gutes gibt und die schlechten Dinge nicht die Oberhand gewinnen müssen.

Ekkehard Roth

# Inhalt und Impressum

<b>Titel</b>	
<b>Fotos vom Sommerfest</b>	<b>2</b>
<b>Andacht</b>	<b>3</b>
<b>Inhalt und Impressum</b>	<b>4</b>
<b>Rückblick Sommerfest</b>	<b>5</b>
<b>Ausflug Paulus-Chor, Wanderung am 3. Dezember</b>	<b>6</b>
<b>Notfallseelsorge, Spenden für die Jugend</b>	<b>7</b>
<b>Jugend, Förderverein</b>	<b>8-9</b>
<b>Gottesdienste zu Weihnachten u. zum Jahreswechsel</b>	<b>10</b>
<b>Gottesdienste in der Pauluskirche</b>	<b>11</b>
<b>Gottesdienste – Kalender</b>	<b>12-13</b>
<b>Adressen</b>	<b>14</b>
<b>Seniorenadvent, Kaffee unterm Weihnachtsbaum</b>	<b>15</b>
<b>Lesung, Diakonie-Spende, Austräger gesucht</b>	<b>16</b>
<b>Allianzgebetswoche, Frauenfrühstück, Adventskonzert</b>	<b>17</b>
<b>Ökumene: Diakon René Brasseur, Neujahrsempfang</b>	<b>18</b>
<b>Aus unserer Bücherei, Weltgebetstag</b>	<b>19</b>
<b>Tipps und Termine</b>	<b>20-21</b>
<b>Einkehr in Hüls, Taizé-Gebet, Vortreffen Elbing</b>	<b>22</b>
<b>Foto: Kapelle in Elbing</b>	<b>23</b>
<b>Adventskonzert</b>	<b>24</b>

## Impressum

Gemeindebrief der evangelischen Pauluskirchengemeinde, Westwall 40.

Herausgegeben im Auftrag des Presbyteriums. Auflage 5600 Stück, verteilt an evangelische Haushalte der Gemeinde, gedruckt bei Buch- und Offsetdruckerei Frank Braun, Krefeld.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktion: Sibylle Götz-Roth, Volker Hendricks, Heinz-Jürgen Nötzel, Reinhard Wunsch, Christina Schulte (V.i.S.d.P.).

Fotos und Beiträge von: Annemarie Behrens, Volker Hendricks, Irmgard Hennig, Torsten Kühn, Hannelore Lembeck, Jannik Milz, Rainer Ollesch, Renate Peine, Lilli Platz, Barbara Schiebold, Elke Schöller, Christina Schulte, Julius Schulte. Titelfoto: image. Rückseite: Barbara Schiebold.

**Der Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:**

**Montag, 9. Januar 2023**



Viele fleißige Hände haben mit ihrem Einsatz zum Gelingen des Sommerfestes beigetragen. Zu nennen sind hier neben Küster Andreas Betcher, Hausmeister Josef Scheffler, FSJler Matthias Biskupski (Vorbereitungen, Einkäufe, Grillen) und den Kuchenbäckerinnen, den Kaffeedamen, den Verzehrbonverkäufer\*innen auch die vielen Jugendlichen. Sie haben aufgebaut, abgebaut, weggeräumt und selbstgebackene Waffeln verkauft.

Nach dem Gottesdienst verzog sich auch langsam der Nebel. Die Gäste des Sommerfestes konnten sich drinnen und draußen aufhalten. Draußen: Deftiges vom Grill, mit Musik von einer Band. Drinnen: Kuchenbuffett und man konnte sich prima unterhalten. Kinder hüpfen in der Hüpfburg, Jugendliche kugelten sich über die Wiese und auf dem Parkplatz bestaunten die Menschen eine historische Feuerwehr.

Fotos: Jannik Milz



# Paulus-Chor, Wanderung

## Jahresausflug vom Paulus-Chor im Jahr 2022

Am letzten Samstag im August fand der Jahresausflug vom Paulus-Chor statt. Es ging in die alte Kaiserstadt Aachen. Alles war akribisch vorbereitet und außerdem spielte auch das Wetter mit, nicht zu warm und vor allem: kein Regen. Wir nutzten das 9-Euro-Ticket und waren schon um 9.30 Uhr vor Ort, wo schon eine Führung in der Printen-Bäckerei Klein auf uns wartete. Wir erfuhren, welche Zutaten und Gewürze eine echte Aachener Printe enthält, wie sie fachgerecht zubereitet wird und durften anschließend alle Sorten probieren: harte, weiche, mit Schokolade und sogar Printen-Konfekt. Das Mittagessen fand in einem sehr feinen griechischen Restaurant statt. Außerdem war noch eine Führung im Dom angesagt. Egal, wie oft man dieses großartige Bauwerk schon besucht hat, man erfährt immer wieder etwas Neues darüber, z.B. dass der Königsstuhl auf der Empore erst später entstand, Karl der Große nie darin gesessen hat und dass er tatsächlich über 1,80 m groß war.

Anschließend hatten wir Zeit zur freien Verfügung: Die Domschatz-Kammer war geöffnet, Einkaufen, die diversen modernen Brunnen entdecken oder einfach die Besonderheiten dieser uralten Stadt auf sich wirken lassen, die vom Krieg weitgehend verschont geblieben ist. Zum Kaffeetrinken waren wir auch in einem Traditionslokal verabredet, indem

man sich in längst vergangene Zeiten zurückdenken konnte. Vergnügt und voll schöner Eindrücke brachte uns die Bundesbahn wieder nach Krefeld.

Hannelore Lembeck

*Wenn Sie auch Lust zum Singen,  
Zeit für und Interesse an  
unterhaltsamen und interessanten  
Gesprächen haben, dann sind  
Sie bei uns herzlich willkommen.  
Notenkenntnisse sind nicht  
erforderlich.  
Chorproben sind immer  
montags von 20-21:30 Uhr,  
Infos bei Annemarie Behrens unter Tel.  
0174 375 1943*

## Wanderung ins Neandertal

Am Samstag, 3. Dezember, geht es mit Torsten Kühn ins Neandertal und ins Tal der Düssel, ca. 13,5 Kilometer. Treffpunkt an der Pauluskirche um 10 Uhr, Rückkehr gegen 16 Uhr. Anfahrt in Fahrgemeinschaften. Eine Einkehr auf halber Strecke im Café Op de Kamp ist geplant.

**Anmeldung bei Wanderführer  
Torsten Kühn unter  
wandervoegelkrefeld@gmail.com  
oder  
Tel. 0151- 42016908.**



# Notfallseelsorge, Spenden für die Jugend

## Notfallseelsorge sucht neue Ehrenamtliche

Notfallseelsorger leisten „Erste Hilfe für die Seele“, wenn Menschen durch ein plötzliches Ereignis in Not geraten sind. Das kann ein häuslicher Todesfall sein, ein schwerer Unfall, ein Suizid oder eine andere Krisensituation.

Zur Notfallseelsorge (NFS), in gemeinsamer Trägerschaft des Evangelischen Kirchenkreises Krefeld-Viersen und der Katholischen Region Krefeld im Bistum Aachen, werden ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter der beiden großen Kirchen beauftragt.



Für die Notfallseelsorge sind eine intensive Ausbildung und kontinuierliche Fort- und Weiterbildung erforderlich.

Der nächste Ausbildungskurs mit 160 Stunden beginnt am 30. Januar 2023 und endet im Oktober mit einem Beauftragungsgottesdienst.

Interessierte können sich bei Koordinator Dietmar Krebbers für die Ausbildung zum ehrenamtlichen Notfallseelsorger melden, bitte **bis 15. Dezember**: Tel. 02151-7690420 oder Mail: [dietmar.krebbers@ekir.de](mailto:dietmar.krebbers@ekir.de).

## Spenden für die Jugend

Dank verschiedener Spenden und Unterstützung aus der Gemeinde konnte sich die Jugendarbeit gleich drei große Wünsche erfüllen. Unser

Tischkicker hatte schon bessere Tage gesehen, eine großzügige Spende hat es uns erlaubt, einen neuen Profikicker anzuschaffen, der einige Jahre überstehen wird und bereits sehr beliebt ist.

Mit unserer neuen Nintendo Switch können vier Personen gleichzeitig zusammen oder gegeneinander Rennen fahren, Tanzen oder ihre Geschicklichkeit beweisen. Das ist spannend genug, dass es auch immer viele Zuschauer:innen gibt, so dass es zu einem großen gemeinschaftlichen Event wird.



Wenn das Wetter gut ist und man mehr Action braucht, haben wir nun die Bubble Balls. Die riesigen Luftblasen ermöglichen es, aufeinander zu rennen und sich gegenseitig durch die Gegend zu schleudern. Das macht Fußball direkt viel chaotischer und spannender, wie wir auf dem Gemeindefest schon demonstrieren durften.

Jannik Milz

# Jugend: Freizeit

## Eine Reise nach Schweden...

Unsere diesjährige Sommerfreizeit stand unter dem Motto „Alle in einem Boot“. Passend zu diesem theologischen Ansatz haben wir uns an mehreren Abenden mit dem Thema der Wikinger auseinandergesetzt und hatten ein mitreißendes Krimidinner. Unser Ziel lag im Süden Schwedens, etwa 20 km von Borås entfernt. Nach einer langen Busfahrt kamen wir endlich in unserem Haus an. Wir bezogen die Hütten und Wohnhäuser und konnten am Abend schon ins Programm starten.

Wie immer gehörten Kennenlernspiele und das Basteln von Briefkästen dazu. Passend zu unserem Wikinger-Motto haben wir dann eigene Wikingerschilder bemalt und in den Workshops direkt kreativ weiter gebastelt. Beim Lötten, T-Shirts bemalen und Tanzen konnten sich alle kreativ ausleben.

Alle paar Tage konnten wir mit den Kanus auf den See rausfahren und das meist sonnige Wetter genießen. Bei 1, 2 oder 3 haben wir unser Wissen über Wikinger getestet und erweitert. Zum Glück; denn beim Wikinger-Krimidinner haben wir das auch gebraucht. Hier haben wir uns in verschiedene Rollen hineinversetzt, die gemeinsam nicht nur herausfinden mussten, wie sie eine Hungersnot überstehen können, sondern auch, wer es auf ihren Anführer Allmusmit Blauzahn abgesehen hat. In der Mitte der Freizeit fuhren wir nach Göteborg.

Unsere Busfahrer:innen haben uns zunächst in einer Rundfahrt die Stadt gezeigt, bevor wir dann auf eigene Faust die schwedischen Restaurants, Kirchen oder das Marinemuseum erkunden konnten.

Natürlich haben wir uns auch unter dem Motto „Alle in einem Boot“ mit Jesus Wirken, der Bergpredigt und ihrer Bedeutung für unser Leben auseinander gesetzt. Es wurde in kleinen Gruppen gedacht, geplant und diskutiert, wie die Feindesliebe in der alltäglichen Zusammenarbeit und im Leben helfen kann. In einem Jugendgottesdienst und der Thomasmesse haben wir unsere Gedanken noch mehr vertieft. Dort und in den täglichen Impulsen und Andachten, aber auch beim gemeinsamen Singen, konnten wir viele neue Ansichten entdecken, etwas über uns selbst und über Gott lernen.

Es gab auch viel Action beim Jigger, Volleyball und vielen weiteren Geländespielen. Die Rückfahrt war dann ziemlich ruhig, denn alle waren sehr müde. Und als wir morgens um 5 Uhr ankamen, haben wir noch gemeinsam im Gemeindehaus gefrühstückt.

Danke für die tolle Zeit und bis bald,  
euer Freizeitteam:

Elke, Dirk, Jannik, Julian, Nora, Salome,  
Marvin, Joshua und Amelie

Jannik Milz und Elke Schöller

Sommerfreizeit 2023:

NORWEGEN!

Siehe Seite 9.



# Jugend: Freizeit 2023, Kanu; Förderverein

## ... und weiter geht's nach Norwegen

Vom **13. Juli bis zum 26. Juli 2023** werden wir nächsten Sommer in Norwegen sein. Das Haus Bringsvaer liegt 40 Kilometer von Kristiansand entfernt in einer Mittelgebirgsregion, mitten im Wald mit direktem Zugang zum Wasser. Wir sind in einem sehr schönen gepflegten Haus untergebracht, mit Mehrbettzimmern. Alle Zimmer haben Dusche und WC. In einer Selbstversorgerküche werden wir wieder wunderbar kochen und wir werden Zeit haben, um zu diskutieren, zu feiern, um Kanu zu fahren, kreativ zu sein und um uns kennenzulernen... Die Plätze sind begrenzt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Jugendleiterin Elke Schöller!  
E-mail: [elke.schoeller@ekir.de](mailto:elke.schoeller@ekir.de) oder  
Tel. mobil: 015775987740

Elke Schöller

## Kanu auf der Niers

Im September fand ein gemeinsames Kanufahren der Jugend- und Kinderarbeit mit den Diakoninnen Elke Schöller und Yvonne Gruhn statt. Geplant war eine Tour von Grefrath nach Wachtendonk mit anschließendem Grillen. Wir machten uns morgens auf den Weg nach Grefrath an die Niers. An der dortigen Anlegestelle bezogen wir dann unsere Boote.

Wir waren mit zwei großen Schlauchbooten und mehreren kleinen Kanus unterwegs. Auf unserem Ausflug konnten wir neben der schönen Landschaft auch die Abtei Mariendonk bewundern.

Das Kanufahren ist nicht nur spannend, es fördert auch die Teamfähigkeit, da die Kanufahrer:innen sich aufeinander verlassen müssen. Wenn einer nicht rudert, fährt das Boot hin, wo es will; meistens in die Böschung. Als wir nach ca. zwei Stunden Fahrt an der zweiten Anlegestelle in der Nähe der Burg Wachtendonk ankamen, stand Pfarrer Roth schon mit dem Grillequipment bereit und wir konnten den Tag gemeinsam ausklingen lassen.

Joshua Hee

## Förderverein

Wenn auch Sie die Arbeit mit den Jugendlichen, der mittleren Generation und den beiden Chören unterstützen möchten, dann werden Sie Mitglied im Förderverein!

Mit 5 Euro monatlich oder 60 Euro im Jahr helfen Sie uns, die Jugendarbeit in unserer Gemeinde zu fördern. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied und sind dankbar für jede Spende.

Annemarie Behrens

### IBAN des Fördervereins:

**DE 24 3506 0190 1013 7840 15**

oder

**DE 26 3205 0000 0003 1760 39**

# Gottesdienste an Weihnachten und zum Jahreswechsel

## 24.12. Heilig Abend

### **15.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel**

(Diakonin Gruhn und Diakonin Schöller)

Nur mit Einlass-Karte

– erhalten Sie im Gemeindehaus, Tel. 75 37 85

**16.45 Uhr „Whynacht“** - der ganz andere Gottesdienst: Mit moderner Musik und Moderation (Lichtspur-Team und Pfr. Hendricks)

**18.15 Uhr Traditionelle Christvesper** (Pfr. Hendricks)

**22.00 Uhr Besinnliche Christmette:**

Heilige Nacht-Feier mit Kerzenschein (Pfr. Roth)

## 25.12. Erster Weihnachtstag

**10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl** /Traubensaft

(Pfr. Hendricks)

## 26.12. Zweiter Weihnachtstag

**10.00 Uhr Gottesdienst** (Pfr. Roth )

## 31.12. Silvester

**18.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresschluss** (Pfr. Roth)

## 1.1.2023 Neujahr

**15.00 Uhr Jahresanfangs-Gottesdienst mit Abendmahl** / Wein (Pfr. i.R. Ollesch)



**Der klassische Gottesdienst um 10 Uhr am Sonntag – am dritten Sonntag im Monat um 11 Uhr „Lichtspur“.**

**Lichtspur an jedem 3. Sonntag** für Familien und Menschen, die moderne Gottesdienste mögen. An jedem dritten Sonntag im Monat um **11 Uhr**. Am **18. Dezember, 15. Januar** und **19. Februar**.

## **Kindergottesdienst**

für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter. Der Kindergottesdienst findet parallel zum Lichtspur-Gottesdienst um **11 Uhr** statt. Wir beginnen gemeinsam, dann gehen die Kinder in einen eigenen Raum mit spannenden Geschichten, Liedern und Spielen. Am **18. Dezember, 15. Januar** und **19. Februar**.

**Gottesdienst für Groß und Klein**  
Ein lebendiger **Familiengottesdienst** mit unseren Konfistartern, größeren Kindergartenkindern und Schulkindern mit ihren Familien. Am **24. Dezember**: Weihnachtsgottesdienst mit Krippenspiel. **12. Februar**: Wasser des Lebens – eine Taferinnerung.



**Jugendgottesdienst** für Jugendliche ab Konfirmandenalter, am **18. Dezember**.

**Abendgebet**, freitags **18.30 Uhr**.

## **Gottesdienste in den Seniorenheimen**

Im Seniorenzentrum **Wilmendyk** ist an jedem Freitag um 15.30 Uhr Gottesdienst (am **1. und 3. Freitag** im Monat evangelisch).

Im **Pauly-Stift** ist an jedem **Freitag um 11 Uhr** Gottesdienst, einmal im Monat evangelisch.

Im **Cornelius-de-Greiff-Stift** ist zweimal im Monat (am Montag oder Dienstag) um 16.00 Uhr Gottesdienst, abwechselnd evangelisch und katholisch.

# Gottesdienste

<b>November</b>			
27. November, 1. Advent	10 Uhr	Gottesdienst	Roth
<b>Dezember</b>			
3. Dezember, Samstag	14 Uhr	Taufgottesdienst	Roth
4. Dezember 2. Advent	10 Uhr	Gottesdienst, Abendmahl (W)	F. Schöller
11. Dezember, 3. Advent	10 Uhr	Gottesdienst mit Taufen	Hendricks
18. Dezember, 4. Advent	11 Uhr	Lichtspur	Team/Hendricks
		Kindergottesdienst	Gruhn
	19 Uhr	Jugendgottesdienst	Schöller/Team
<b>ACHTUNG: FÜR BEIDE GOTTESDIENSTE ZUGANG NUR MIT KARTE! SIEHE SEITE 10.</b>			
<b>24. Dezember Heilig Abend</b>	15 Uhr	<i>Familiengottesdienst Krippenspiel</i>	<i>Gruhn/Schöller</i>
	16.45 Uhr	<i>Whynacht</i>	<i>Team, Hendricks</i>
<b>24. Dezember Heilig Abend</b>	18.15 Uhr	Christvesper	Hendricks
	22 Uhr	Christmette	Roth
25. Dezember, 1. Weihnachtstag	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (T)	Hendricks
26. Dezember, 2. Weihnachtstag	10 Uhr	Gottesdienst	Roth
Silvester, Samstag, 31. Dezember	18 Uhr	Jahresschluss- Gottesdienst	Roth

Wir feiern Abendmahl abwechselnd mit Wein (W) und Traubensaft (T).

# Gottesdienste

<b>Januar 2023</b>			
Neujahr, Sonntag, 1. Januar 2023	15 Uhr	Jahresanfangs- Gottesdienst mit Abendmahl (W)	Ollesch
Samstag, 7. Januar 2023	14 Uhr	Taufgottesdienst	Hendricks
8. Januar, 1. So. nach Epiphania	10 Uhr	Gottesdienst Eröffnung der Allianz- Gebetswoche	
15. Januar, 2. So. nach Epiphania	11 Uhr	Lichtspur	Team, Hendricks
		Kindergottesdienst	Gruhn
22. Januar, 3. So. nach Epiphania	10 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst, anschl. „Empfang“	Roth, Gerndt
29. Januar, Letzter So. nach Epiphania	10 Uhr	Gottesdienst mit Taufen	Roth
<b>Februar 2023</b>			
4. Februar, Samstag	14 Uhr	Taufgottesdienst	Roth
5. Februar, Septuagesimae	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (T)	Hendricks
12. Februar, Sexagesimae	10 Uhr	Familien-Gottesdienst Tauerinnerung	Gruhn
19. Februar, Estomihi	11 Uhr	Lichtspur	Team, Hendricks
		Kindergottesdienst	Gruhn
22. Februar, Aschermittwoch	19 Uhr	1. Passionsandacht	Roth
26. Februar, Invokavit	10 Uhr	Vorstellung der Konfirmanden	Hendricks, Schöller

Wir feiern Abendmahl abwechselnd mit Wein (W) und Traubensaft (T).

# Adressen

www.Pauluskirche.info

Evangelische Pauluskirche

Hülser Straße 171, 47803 Krefeld.

Tel. 75 37 85

## **Pfarrer Bezirk 1**

Volker Hendricks

Tel. 76 13 27

Girmesdyk 20

## **Pfarrer Bezirk 2**

Ekkehard Roth

Tel. 75 02 02

Kempener Allee 62

## **Küstervertretung**

Lilli Platz

Tel. 75 19 42

Inrather Straße 358

## **Seelsorge in den Seniorenheimen**

Pfr. i.R. Rainer Ollesch

Tel. 021 52 – 894 81 81

Magdalene-Fervers-Straße 12, 47906 Kempen

## **Vorsitzender des Presbyteriums**

Heinz-Jürgen Nötzel

Tel. 75 45 65

## **Baukirchmeister**

Dirk Leuchtenberger

Tel. 3 60 45 65

## **Finanzkirchmeisterin**

Barbara Hennig

Tel. 6 57 49 33

## **Küster**

Andreas Betcher

Tel. 75 37 85

## **Hausmeister**

Josef Scheffler

Tel. 75 37 85

## **Freiwilliges Soz. Jahr**

Matthias Biskupski

Tel. 75 37 85

## **Diakonin**

Yvonne Gruhn

Tel. 0 28 45 – 37 79 21

## **Diakonin**

Elke Schöller

Tel. 01 57 – 75 98 77 40

## **Organist**

Rolf Hennig-Scheifes

Tel. 6 57 49 33

## **Chorleiter**

Munsang Hwang

Tel. 01 57 – 32 46 13 03

Infos Gospelchor:

Munsang Hwang

Tel. 01 57 – 32 46 13 03

Infos Paulus-Chor:

Annemarie Behrens

Tel. 75 59 93 oder

Tel. 0174 – 375 19 43

## **Bankverbindungen der Pauluskirche:**

### **KD-Bank Dortmund**

IBAN DE08 3506 0190 1010 1850 21

### **Nur für Spenden: Sparkasse Krefeld**

IBAN: DE47 3205 0000 0000 0044 40

## **Förderverein**

Annemarie Behrens

Tel. 75 59 93 oder

Tel. 0174 – 375 19 43

## **Bankverbindungen des Fördervereins:**

### **KD Dortmund**

IBAN: DE24 3506 0190 1013 7840 15

### **Sparkasse Krefeld**

IBAN: DE26 3205 0000 0003 1760 39

## **Gemeindebüro**

Renate Lemper

Tel. 4 79 46-10

Westwall 40, 47799 KR

gemeindebuero@ev-gv.de

## **Weitere**

## **Einrichtungen**

Diakoniestation

Tel. 59 93 88

Psych. Beratungsstelle

Tel. 33 61 60

Telefonseelsorge

Tel. 08 00 – 111 02 22

Jugendtelefon

Tel. 08 00 – 111 04 44

Krefelder Krisenhilfe

Tel. 65 35 25

Evangelische Altenhilfe

Tel. 479 46 – 0

# **Advent, Kaffeetrinken unterm Weihnachtsbaum**

**Herzliche Einladung zu den Adventsnachmittagen –  
alle Gemeindeglieder ab 70 Jahren erhalten dazu auch eine  
gesonderte Einladung:**

**Bezirk 1: Dienstag, 6. Dezember**

**Bezirk 2: Mittwoch, 7. Dezember**

Jeweils von **15 – 17 Uhr** im Gemeindehaus.

Es wird ein ansprechendes Programm mit Andacht, Geschichten und Gedichten, Kaffee und Kuchen geben und wir singen adventliche Lieder. Bitte melden Sie sich dazu an (Tel. Gemeindehaus: 753785). Die Teilnahme an den Adventsfeiern ist kostenlos, am Ausgang können Sie gerne eine Spende geben.



## **Kaffeetrinken und Singen unterm Tannenbaum**

**am 1. Weihnachtstag (25.12.) um 15 Uhr**  
im Gemeindehaus der Pauluskirche (Hülser Str. 171).  
Kaffee & Kuchen, Weihnachtslieder und Geschichten.

Herzliche Einladung an alle,  
die Weihnachten nicht allein,  
sondern in froher Gemeinschaft  
verbringen wollen.

Eintritt frei. – Wenn Sie möchten, können Sie am Ausgang eine kleine Spende für die Kosten geben. Wer einen Kuchen stiften möchte, kann ihn mitbringen oder bis 23. Dezember im Gemeindehaus der Pauluskirche abgeben.

Herzlichen Dank!



# Lesung, Diakonie-Spende, Austräger gesucht



## „Ich bin Santa“

Am **Sonntag, 11. Dezember**, liest Andre Göttel um 17 Uhr aus seinem neuen Buch „Ich bin Santa“. Der Autor ist seit über 30 Jahren als Santa unterwegs und hat in dieser Zeit unzählige Familien besucht. Er kennt alle guten und schlechten Taten der Kinder, weiß um das perfekte Foto mit dem Weihnachtsmann und hat selber keine Zweifel an der Existenz des Weihnachtsmannes. Von all dem will er erzählen, singen und sich natürlich auch den Fragen des Publikums stellen. Musikalisch begleitet wird er am Klavier von Rolf Hennig-Scheifes. Der Eintritt ist natürlich kostenlos.

Andre Göttel

## Bitte um eine Spende

„An der Seite der Armen“ ist das Leitwort der diesjährigen Diakonie-Adventssammlung.

Jesus hat uns aufgetragen, genau dort zu stehen. Oft fragt man sich: Wie soll ich das konkret tun? Dem Bettler in der Fußgängerzone einen Euro geben, ist es das? Die Diakonie in Krefeld ist nahe an diesen Menschen dran: mit Bahnmissionsmission und Obdachlosenunterkunft und -betreuung zum Beispiel. Solchen und ähnlichen Projekten kommt Ihre Adventsspende zugute. Weitere Informationen finden Sie auf dem beiliegenden Flyer mit dem Überweisungsträger. Außerdem helfen Sie direkt der diakonischen Arbeit in unserer Kirchengemeinde und dem Diakonischen Werk Rheinland-Westfalen-Lippe für überregionale Projekte. Herzlichen Dank, dass Sie mit Ihrer Spende „An der Seite der Armen“ stehen.

Volker Hendricks

## *Austräger gesucht*

*Wir suchen Austräger für unseren Gemeindebrief, der viermal im Jahr erscheint.*

*Benrader Straße 162 – 184  
Bückerfeldstraße 6 – 12  
Bückerfeldstraße 22 – 50  
Kempener Allee 172 – 196*

*Bei Interesse melden Sie sich bitte bei  
Lilli Platz, Tel. 75 19 42*

# Allianzgebetswoche, Frauenfrühstück, Adventskonzert

## Allianzgebetswoche vom 8.-15. Januar: „Joy – damit meine Freude sie ganz erfüllt“

Evangelium – Frohe Botschaft. Aber die Freude ist im Alltag nicht einfach auf Knopfdruck da. Wie finden wir zu einem frohen und befreiten Leben? Dem geht die Allianzgebetswoche an jedem Tag mit einem besonderen Akzent nach: die Freude an der Schöpfung, an Jesus Christus, die Freude als Frucht des Heiligen Geistes, zur Freude geschaffen, die Freude im Miteinander, die Freude über die Erlösung, die Freude im Leid und schließlich die ewige Freude. Mögen wir anhand der jeweiligen Tagestexte, mit Impulsen und im gemeinsamen Gebet beschenkt werden mit der Freude, die dem Evangelium entspringt.

An jedem Abend der Woche lädt eine Gemeinde um 19.30 Uhr ein zu Impuls und Gebet. Die Orte und Themen entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder dem Internet: [www.ev-allianz-krefeld.de](http://www.ev-allianz-krefeld.de). Dort finden Sie auch aktuelle Hinweise auf Veränderungen, sofern es die Corona-Lage erfordert.

Die Allianzgebetswoche wird am Sonntag, **8. Januar**, mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der Pauluskirche eröffnet, den Pastoren und Prediger der örtlichen Gemeinden gemeinsam gestalten. Im Anschluss daran sind alle zum Gespräch bei einer Tasse Kaffee eingeladen.

## Frauenfrühstück

Ein Angebot für Frauen jeden Alters. Bei einem gemeinsamen Frühstück, das dem Thema angepasst ist, wollen wir uns austauschen und neue Einblicke in interessante Themen bekommen. Wir erbitten einen Beitrag von mindestens 3 bis 5 Euro.

**Dienstags von 10 Uhr bis ca. 12 Uhr.**

**13. Dezember:**

Adventliches Frühstück

**7. Februar:**

Auf den Spuren von Miss Marple

**7. März:**

Sisi – Kaiserin Elisabeth von  
Österreich.

## Adventskonzert

Der Paulus-Chor und Solisten treten mit dem evangelischen Kirchenchor Hüls an zwei Adventssonntagen auf: Am **3. Advent, Sonntag, 11. Dezember**, in der Hülser Kreuzkirche und am **4. Advent, Sonntag, 18. Dezember**, in der Pauluskirche, jeweils um **17 Uhr**. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird am Ausgang gebeten. Auf dem Programm stehen u.a. „In dulci jubilo“ von Dietrich Buxtehude und eine adventliche Lesung.

Annemarie Behrens

# Ökumene: Diakon René Brasseur, Neujahrsempfang

## Dank an Diakon Brasseur

„Niemand geht man so ganz“ – Gott sei Dank. Nach Krefeld gekommen ist René Brasseur, 1981 von Bischof Klaus Hemmerle zum Diakon geweiht, vor beinahe 40 Jahren. Seit 1996 war in der Gemeinde St. Anna tätig. Der Dienst an Alten und Kranken war ihm immer ein besonderes Anliegen, und so bildete die Fürsorge für die Menschen im Seniorenzentrum Wilmendyk einen Schwerpunkt seiner Arbeit.



*Foto: privat*

In den Ruhestand ist Diakon Brasseur dann vor zehn Jahren gegangen, aber seine Tätigkeit „im Wilmendyk“ hat er dankenswerterweise fortgesetzt: Gottesdienste, Besuche, „Mittwochs-runde“, Einsatz und Betreuung der kirchlichen Mitarbeiterinnen... So hat er seit Jahrzehnten das Leben im Seniorenzentrum mit begleitet und geprägt.

Zum 1. Oktober hat Brasseur nun seine Leitungs- und Koordinationsaufgaben im Rahmen der Seelsorge abgegeben. Aber auch in Zukunft wird er aus Wan-kum, wo er seinen Ruhestand verlebt, regelmäßig nach Krefeld kommen und Gottesdienst mit den Menschen „seines“ langjährigen Heimes feiern. Darüber bin ich sehr froh.

Die Menschen im Seniorenzentrum – aber auch die der Pauluskirchengemeinde – haben Diakon Brasseur viel zu verdanken. Ich selber blicke nach 13 gemeinsamen Jahren auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zurück. Wie die Menschen „im Wilmendyk“, so ist ihm ja auch das ökumenische Miteinander eine Herzensangelegenheit. Vielen Dank, lieber René Brasseur!

Rainer Ollesch

## Ökumenischer Neujahrsempfang

Wir wollen im kommenden Jahr die guten ökumenischen Kontakte zu unserer Nachbargemeinde Heiligste Dreifaltigkeit mit einem gemeinsamen Gottesdienst zum Jahresbeginn vertiefen. Den Gottesdienst mit anschließendem kleinen Sekt-empfang feiern wir am **Sonntag, 22. Januar 2023, um 10 Uhr** in der Pauluskirche.

# Aus unserer Bücherei, Weltgebetstag

## Liebe Leserinnen und Leser,

geht es Ihnen auch so, dass Sie sich vor der dunklen Jahreszeit etwas fürchten? Zwar war es ein Goldener Oktober, aber die Tage werden im Dezember weiter kürzer. Andererseits hat die Winterzeit hat ja viel für sich: Abends ist es früh dunkel – also bleibt viel Zeit zum Lesen, zum Nachdenken, Besuche machen, sich zu unterhalten.

Dazu eignet sich Axel Hacke bestens. Sein Titel „Über den Anstand in schwierigen Zeiten und die Frage, wie wir miteinander umgehen“ reizt doch direkt zu Diskussionen im Familien- und Freundeskreis. Axel Hacke fragt sich (und uns): Kann man mit dem verstaubten Begriff „Anstand“ heute noch etwas anfangen? In dieser wirklich schwierigen Zeit mit all ihren Krisen und Katastrophen? Und was ist das überhaupt – ein anständiges Leben führen? Im Gespräch mit einem Freund in einer Kneipe und bei einem Glas Bier dröselte er auf, was man unter Anstand und Miteinander-Umgehen verstehen kann. Er fängt damit zwar nicht bei Adam und Eva an, aber immerhin mit den alten Griechen, und er landet dann in unserer Zeit und – natürlich – in den sozialen Medien. Das liest sich alles flott und unterhaltsam – aber es macht auch sehr nachdenklich.

Wir haben in unserer Bücherei übrigens noch ein Buch von Axel Hacke: „Die Tage, die ich mit Gott verbrachte“. Eine etwas skurrile Geschichte und sehr ansprechend illustriert.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit und, um es mit Ingo Zamperoni nach den Tagesthemen zu sagen: „Bleiben Sie zuversichtlich.“

Irmgard Hennig und das  
Team der Bücherei



## Weltgebetstag 2023: Taiwan

Taiwan, ein demokratisches Land mit unsicherer Zukunft, ist eine vielseitige Welt. Kaum ein Land ist von so viel spirituellem Reichtum geprägt wie diese Insel mit ihren indigenen, chinesischen und internationalen Einflüssen. Buddhismus, Daoismus und lokale Bräuche existieren friedlich mit Christ\*innen und anderen religiösen Minderheiten im Land. Glaube ist gelebte Kultur, – und für den Außenstehenden auf den ersten Blick oft schwer verständlich.

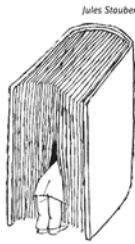
Frauen aus Taiwan laden uns ein, den Weltgebetstag mit ihnen zu feiern. Wir treffen uns dazu am **Freitag, 3. März 2023 um 18 Uhr** in der Pauluskirche.

Renate Peine für das Team

# Tipps und Termine

## Bücherei

sonntags von 11.15 bis 12 Uhr, am 3. Sonntag von 12.15 bis 13 Uhr, dienstags von 16 bis 17 Uhr, freitags von 15.30 bis 17.30 Uhr. Leitung: Irmgard Hennig, Tel. 56 14 47 oder 654 62 94.



## Kinder und Jugendliche

Kontakte: Diakoninnen Yvonne Gruhn, E-Mail: yvonne.reipoehler@ekir.de und Elke Schöller, E-Mail: Elke.Schoeller@ekir.de, Telefon 0157-7598 7740.

*Es sind noch Plätze frei:*

### Rasselbande (bis drei Jahre)

jeden Donnerstag von 9.30 bis 11 Uhr mit Basteln, Spielen, Singen.

**Flohzirkus** für Kleinkinder, Kindergartenkinder, Eltern und Großeltern. Mittwochs von 15.30 Uhr bis 17 Uhr.

### Hell funkeln die Lichter...

**Kindersamstag** 14 Uhr bis 17 Uhr am **17. Dezember**, für Kinder von 5 – 11 Jahren. Anmeldung bei Yvonne Gruhn bis 14. Dezember.

**Teamertreff**, jeden Dienstag, 18 bis 19.30 Uhr, Jugendraum.

### Jungteamertreff

jeden Freitag 17 bis 18 Uhr.

### Jugendcafé

Spiele und Leckereien, Spaß und Gemeinschaft, freitags von 18 bis 21 Uhr.

### Spieleabend im Jugendcafé

An jedem ersten Freitag im Monat spielen wir „Werwölfe vom Düsterwald“.

**Jugend-Bibel-Gespräch** Termine auf Anfrage bei Pfr. Hendricks.

### Jugend-Tanztreff Paulus – JTTP

Jeden zweiten Freitag.

## Erwachsene

### Adventsnachmittage:

**Dienstag, 6. Dezember**,

Bezirk 1 (Pfr. Hendricks)

**Mittwoch, 7. Dezember**,

Bezirk 2 (Pfr. Roth). Im Gemeindehaus, jeweils von 15 bis 17 Uhr, siehe S. 15.

Vortreffen **Elbing: 1. Dezember**, S. 22.

**Einkehrnachmittag** in Hüls: am **3. Dezember**. S. 22.

**Taizé-Gebet**, Hüls, **4. Februar**, S. 22.

„**Ich bin Santa**“, Konzert mit André Göttel, **11. Dezember**, S. 16.

**8. Januar: Allianzgebetswoche**, S. 17.

**22. Januar: Ökumenischer Neujahrsempfang**, S. 18.

### Bibelstunde:

jeden **2. und 4. Mittwoch** im Monat. Am **11. und 25. Januar, 8. Februar**.

**Passionsandachten** um 19 Uhr ab **Mittwoch, 22. Februar 2023**.

### Frauennachmittag – Zeit für Sie

Kaffeetrinken, Gedankenaustausch, Entspannung, Kreativität.

Samstags von 15 bis 18 Uhr.

### 10. Dezember:

Engel, dich schickt der Himmel.

**21. Januar:** Ene...Mene ...Miste, es rappelt in der Kiste! Spiele und Spielzeug heute und früher.

**Frühstück für Frauen**, dienstags von 10-12 Uhr, Kosten 3 bis 5 Euro.

**13. Dezember:** Adventliches Frühstück  
**7. Februar:**

Auf den Spuren von Miss Marple.

**7. März:** Sisi – Kaiserin Elisabeth von Österreich. Der Mythos bleibt. S. 17.

## Mittagessen am Mittwoch.

**Tanz für Sie** – pausiert.

*Infos zu obenstehenden Angeboten bei Yvonne Gruhn, Tel. 0157-30710572 oder Mail: [yvonne.reipoehler@ekir.de](mailto:yvonne.reipoehler@ekir.de).*

**Spielekreis** – pausiert.

**Quizen**, dienstags um 19.30 Uhr, am Dienstag, **31. Januar**.

## Musik

Adventskonzert am **3. Advent** (Hüls) und am **4. Advent, 18. Dezember**, um **17 Uhr**, siehe Rückseite.

**Paulus-Chor** Leitung: Munsang Hwang. Montags von 20 bis 21.30 Uhr.

**Gospel Chor Go(o)d friends** jeden ersten, dritten u. fünften Mittwoch, 20 bis 22 Uhr, Ltg: Munsang Hwang.

**Wandern: Samstag, 3. Dezember.** S. 6.

## Wandertage

jeden ersten Mittwoch im Monat um 10 Uhr, Treff: Parkplatz Pauluskirche.

## Hauskreise

Zwei Erwachsenenhauskreise: 14-tägig am Dienstagabend. Kontakt: Michaela Breuer, Tel. 65 93 91, E-Mail: [Michaela.Breuer\(@\)web.de](mailto:Michaela.Breuer(@)web.de).

## Seniorenkreis

Jeden ersten und dritten Montag, von 15 bis 17 Uhr. Kontakt: Yvonne Gruhn.

## Frauenhilfen

Gruppe 4: jeden dritten Mittwoch von 15 bis 17 Uhr, Kontakt: Yvonne Gruhn.

## Miteinander/Füreinander

für Frauen: jeden ersten und dritten Donnerstag, 15 bis 16.45 Uhr, Kontakt: Elise Krücker, Tel. 75 21 98.

**Herrenfrühstück**, am letzten Dienstag im Monat, von 10 bis 12 Uhr. Kontakt: Lilli Platz, Tel. 75 19 42.

## Dienstag, 20. Dezember:

„Tragt in die Welt nun ein Licht!“ Adventfeier von Mitgliedern, gestaltet mit Geschichten, Gedichten, Liedern und Musik.

## Dienstag, 31. Januar:

„Die Rolle der Nichtrostenden Stähle für aktuelle gesellschaftliche Fragen.“ Referent: Dr. Georg Uhling.

## Dienstag, 28. Februar:

„Kennen Sie Krefeld?“ Ein Foto-Quiz zum Mitmachen. Referent: Pfr. i.R. Erwin Kühnen

## Radgruppe

Kontakt: Ulrike Hendrichs, Tel. 22085 oder E-Mail [whendrichs@web.de](mailto:whendrichs@web.de).



# Einkehr in HÜls, Taizé-Gebet, Partnergemeinde Elbing

## Einkehrnachmittag zum Advent in HÜls

Mit einem biblischen Text Innehalten in der Adventszeit – dazu lädt der Einkehrnachmittag am **Samstag, 3. Dezember**, von 16 bis ca. 20 Uhr, ein.

Mit der besonderen Form der Bibelimagination werden die Teilnehmenden behutsam in einen biblischen Text hineingeführt. Alle Teilnehmenden gehen einen eigenen Weg mit dem Text. Am Ende steht ein „Fünf-Minuten-Bild“, in dem das Erfahrene zum Ausdruck gebracht wird.

Zu dem Abendessen bringen alle je nach ihren Möglichkeiten etwas mit. Eingeladen ist, wer sich mit Körper, Geist und Seele auf Advent und Weihnachten einstimmen möchte. Anmeldung bei Pfarrerin Doerthe Brandner, Tel: 731600.

Bitte bringen Sie eine Decke oder eine Gymnastikmatte und evtl. dicke Socken mit. Ökumenische Begegnungsstätte HÜls, Leuther Str. 19.

Doerthe Brandner, Pfarrerin

## Taizé-Gebet in HÜls

Das nächste Taizé-Gebet in HÜls soll am **Samstag, 4. Februar 2023 um 19.00 Uhr** in der Kreuzkirche stattfinden. Wer mitspielen möchte bei den Oberstimmen zu den Gesängen, melde sich bitte bei Barbara Schiebold (barbara.schiebold@ekir.de). Sie schickt dann Notenmaterial zu. Probe am **4. Februar um 18 Uhr**.

Barbara Schiebold

## Fahrt zur Partnergemeinde in Elbing im Juni 2023

### Ende Mai/Anfang Juni 2023

wollen wieder unsere evangelische Partnergemeinde in Elbing besuchen – und die „neue“ Kapelle sehen. Wichtig ist uns vor allem die Begegnung mit den Christen dort. Wir fahren mit einem Kleinbus. Auf dem Weg machen wir jeweils Station in einer Stadt wie Leipzig, Dresden oder Berlin mit entsprechenden Besichtigungen und einer Übernachtung. Das Wochenende verbringen die Reisenden mit einer Gemeindebegegnung in Elbing und feiern am Sonntag gemeinsam einen Gottesdienst. Die anderen Tage nützen wir für ein eher touristisches Programm, z.B. Masuren, Danzig, ... . Wichtig ist uns neben dem gemeinsamen Erleben der Reise auch die christliche Gemeinschaft untereinander und mit den polnischen Christen. Interessierte laden wir zum Vortreffen am **Dienstag, 1. Dezember um 18.00 Uhr** ins Gemeindehaus ein. Dann planen wir gemeinsam das Programm. Wir helfen bei den entsprechenden Buchungen der Unterkünfte und teilen die Kosten z.B. für Kraftstoff und Eintritte. Nach unseren Erfahrungen ist mit etwa 900 Euro pro Person zu rechnen. Kontakt: Pfarrer Volker Hendricks, Tel. 761327.

Fotos rechte Seite:

Oben: Elbing, neue Altstadt mit der katholischen Marienkirche.

Unten: In der Kapelle.





# Adventskonzert

## Macht hoch die Tür

Mitwirkende:

**Kirchenchor Hüls, Paulus-Chor**

**Leitung: Barbara Schiebold, Munsang Hwang**

Mit Werken von Dietrich Buxtehude, Markus Nickel u.a.

**So., 3. Advent, 11. Dez.**

**Kreuzkirche Hüls**

**So., 4. Advent, 18. Dez.**

**Pauluskirche**

**jeweils 17.00 Uhr**

**Eintritt frei**



Evangelische Kirchengemeinde Hüls

Bonhoefferstraße 31

[www.kreuzkirche-huels.de](http://www.kreuzkirche-huels.de)



Evangelische Pauluskirchengemeinde Krefeld

Hülser Straße 171 / Moritzplatz

[www.pauluskirche.info](http://www.pauluskirche.info)

